

	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 09971</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.  
Rückseite: Der Kaiser geht nach r. In l. Hand hält er ein Feldzeichen mit Christogramm (labarum), mit der r. Hand zieht er einen Gefangenen nach sich. Im l. Feld S und im r. Feld ein Stern und F.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 2.51 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	367-375 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Gratian (359-383)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Gratian (359-383)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Spätantike

## Literatur

- RIC IX Nr. 14 c (Siscia)..